

Wechsel von Grund- zu Alternativversorger: Rekord-Sparpotenzial für Strom und Gas

München, 17. Juli 2023

Das **Sparpotenzial für Strom und Gas** durch einen Wechsel von der Grundversorgung zu alternativen Versorgern **ist aktuell auf einem Rekordniveau**.

„Die Preise von alternativen Energieanbietern sinken für Neukund*innen deutlich und dadurch ist das Sparpotenzial durch einen Anbieterwechsel aktuell auf Rekordniveau“, sagt Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24. „Beim Strom befinden sich die Neukundenpreise auf Vorkrisenniveau, aber auch Gas ist so günstig wie seit eineinhalb Jahren nicht. Bei fast allen alternativen Anbietern sind die Preise so günstig, dass die Preisbremsen für Strom und Gas nicht mehr greifen. Verbraucher*innen sollten jetzt aktiv werden und ihren Anbieter wechseln. So können Sie beim Strom im Schnitt über 800 Euro sparen und beim Gas über 1.300 Euro.“

CHECK24 fasst die wichtigsten Entwicklungen der Energiepreise für Verbraucher*innen zusammen:

- **Strom: Wechsel zum Alternativversorger spart** Musterfamilie durchschnittlich **836 Euro im Jahr**
- **Stromtarife** für Neukund*innen sind so günstig wie vor der Energiekrise
- **Nur ein Fünftel der Grundversorger hat seit Anfang des Jahres die Strompreise gesenkt**
- Beim Gas sparen Verbraucher*innen im Schnitt **1.309 Euro** durch **Wechsel von Grundversorger zu alternativen Anbietern**
- **Nur jeder vierte Grundversorger** hat seit Beginn des Jahres **Gaspreise gesenkt**
- **Neukundenpreise für Gas** so günstig wie zuletzt Dezember 2021
- **Börsenpreis für Gas** liegt bei unter **30 Euro die Megawattstunde**

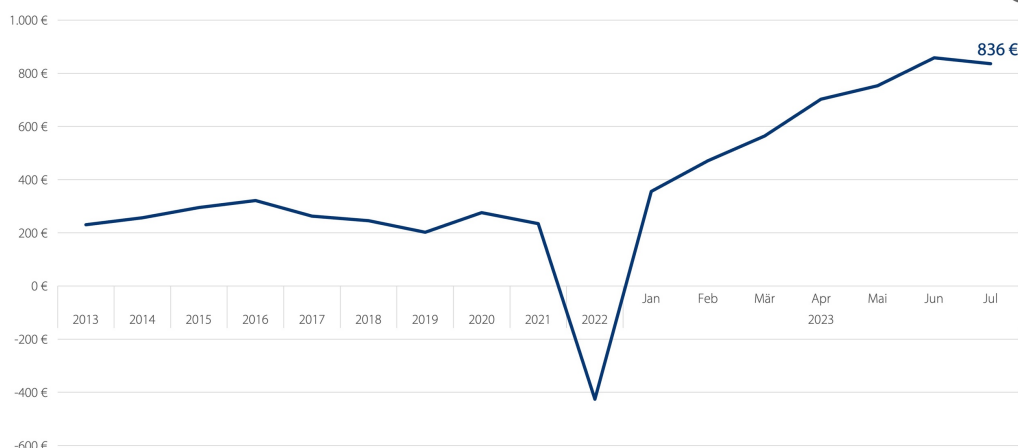
1. Strompreise

– Das **Sparpotenzial durch einen Wechsel von der Stromgrundversorgung zu alternativen Anbietern** ist aktuell auf **Rekordniveau**. Während eine Musterfamilien mit einem Verbrauch von 5.000 kWh Strom beim Grundversorger im Schnitt 2.369 Euro zahlt, werden bei **alternativen Anbietern** für die gleiche Menge Strom durchschnittlich **nur 1.533 Euro** fällig. **Ein Wechsel zu günstigen Alternativversorgern spart im Schnitt 836 Euro im Jahr**.

– Von den rund 830 **Stromgrundversorgern** haben seit Januar 2023 **nur rund 22 Prozent die Preise gesenkt**.

Strom: Sparpotenzial durch Wechsel aus der Grundversorgung auf Rekordniveau

für ein Haushalt mit einem Verbrauch von 5.000 kWh p. a.



Quelle: CHECK24 Vergleichsportal Energie GmbH (<https://www.check24.de/strom/>), Datenbasis: CHECK24 Strompreisindex, Stand: 15.7.2023, ohne Strompreisbremse
Angaben ohne Gewähr

– Der **durchschnittliche Strompreis** für Neukund*innen liegt mit durchschnittlich 31 Cent die Kilowattstunden **auf Vorkrisenniveau**. So niedrig war der Strompreis für Neukund*innen zuletzt im November 2021.

– Der **Strompreis an der Börse** (EEX, Day Ahead Auktion volumengewichtet) befindet sich ebenfalls auf einem niedrigen Niveau. Im Juli 2021 lag der durchschnittliche Börsenstrompreis für eine Megawattstunde bei **80 Euro**. Die **Energiekrise sorgte dafür, dass der Strompreis im Juli vergangenen Jahres bei 304 Euro lag**. Im Juli 2023 werden für eine Megawattstunde Strom im Schnitt 67 Euro fällig. Das ist ein **Minus von 78 Prozent zu Juli 2022** und 16 Prozent weniger als im Juli 2021.

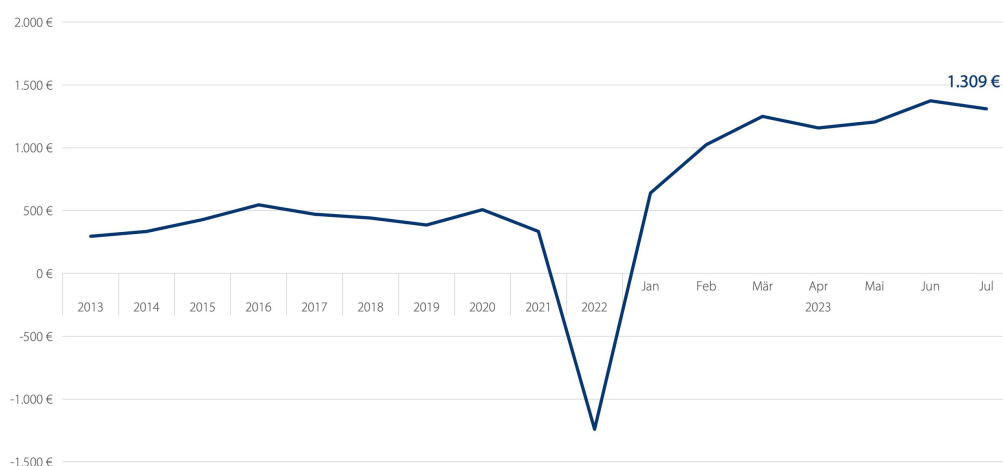
2. Gaspreise

– Durch einen **Wechsel von der Grundversorgung zu alternativen Versorgern** sparen Verbraucher*innen auch beim Gas aktuell viel. Ein Musterhaushalt (20.000 kWh) zahlt in der Grundversorgung im Juli 2023 durchschnittlich 3.189 Euro pro Jahr. Für die gleiche Menge Gas zahlen **Neukund*innen von alternativen Anbietern im Schnitt 1.880 Euro** jährlich. Ein **Wechsel zu günstigen Alternativversorgern spart durchschnittlich 1.309 Euro im Jahr**.

– Von den rund 710 **Gasgrundversorgern** haben seit Beginn des Jahres nur **27 Prozent der Versorger die Preise gesenkt**.

Gas: Sparpotenzial durch Wechsel aus der Grundversorgung auf Rekordniveau

für ein Haushalt mit einem Verbrauch von 20.000 kWh p. a.



Quelle: CHECK24 Vergleichsportale Energie GmbH (<https://www.check24.de/gas/>), Datenbasis: CHECK24 Gaspreisindex, Stand: 15.7.2023, ohne Gaspreisbremse
Angaben ohne Gewähr



– Der **Neukundenpreis für Gas** ist **aktuell so niedrig** wie seit eineinhalb Jahren nicht. Verbraucher*innen zahlen im Schnitt **9,4 Cent die Kilowattstunde, so wenig wie zuletzt im Dezember 2021**.

– Der **Gaspreis im Großhandel** ist nach dem leichten Preisanstieg im Juni **wieder unter 30 Euro die Megawattstunde** gefallen (Dutch TTF Natural Gas Futures für August). Aktuell liegt der Preis bei 25 Euro. Im vergangenen Juli wurden an der Gasbörse noch 118 Euro fällig. Damit ist der Gaspreis aktuell 79 Prozent niedriger als im Juli 2022.

Pressekontakt CHECK24

Maria Trottnner, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, maria.trottnner@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für Internet und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für

sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.